

Allgemeine Geschäftsbedingungen

des Landesverbands Sachsen-Anhalt der Interessenvereinigung Jugendweihe e. V.
Landesgeschäftsstelle
Lübecker Straße 11
39124 Magdeburg

§ 1 Geltungsbereich / Anbieter

Anbieter und Vertragspartner ist der Landesverband Sachsen-Anhalt der Interessenvereinigung Jugendweihe e. V. (im Folgenden: „Jugendweihe e. V.“). Alle Informationen zum Jugendweihe e. V. finden Sie auf unserer Internetseite www.jugendweihe.info im Impressum.

Für sämtliche Verträge zwischen dem Jugendweihe e. V. und dem anderen Vertragspartner gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Maßgeblich ist die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich zugestimmt.

§ 2 Vertragsschluss

Die Angebote des Jugendweihe e. V. stellen kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine unverbindliche Aufforderung an den Interessenten dar, ein verbindliches Angebot abzugeben.

Die Abgabe des Angebots erfolgt durch Nutzung der vom Jugendweihe e. V. auf der Internetseite zur Verfügung gestellten Eingabemasken oder durch Nutzung des zum Ausdruck bereitgehaltenen Telefaxformulars. Mit der Absendung der Daten an den Jugendweihe e. V. per Internet oder durch Telefax gibt der Interessent ein verbindliches Angebot ab. Der Jugendweihe e. V. ist nicht verpflichtet, das Angebot des Interessenten anzunehmen. Nach Zugang der Mail oder des Telefax beim Jugendweihe e. V. erhält der Interessent unverzüglich eine Eingangsbestätigung. In der Eingangsbestätigung werden die Details des Vertrages wiedergegeben. Die Eingangsbestätigung ist noch keine Annahme des Angebots durch den Jugendweihe e. V..

Der Jugendweihe e. V. kann das Angebot durch Zusendung einer Auftragsbestätigung annehmen. Die Auftragsbestätigung kann auch gleichzeitig mit der Eingangsbestätigung verbunden sein. Erhält der Interessent nicht binnen 14 Tagen eine Auftragsbestätigung, ist er an sein Angebot nicht mehr gebunden.

Die Anmeldung der Angebote des Jugendweihe e.V. sind erst nach vollständiger Bezahlung rechtskräftig.

§ 3 Preise

Der Preis der zusätzlichen Eintrittskarte versteht sich inklusive der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer, ohne Kosten des Versands, sofern Versandkosten anfallen. Alle weiteren Preise sind von der Mehrwertsteuer befreit.

§ 4 Zahlungsbedingungen / Rücktritt

Die Zahlung ist mit Zusendung der Auftragsbestätigung durch den Jugendweihe e. V. fällig.

Die Zahlung erfolgt durch Bankeinzug oder in bar innerhalb von 14 Tagen.

Zahlt der Vertragspartner nach Erhalt der Auftragsbestätigung nicht oder kann ein Bankeinzug nicht erfolgreich durchgeführt werden, kommt er durch Mahnung des Jugendweihe e. V. in Verzug. Der Jugendweihe e. V. ist nach Verzugseintritt berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Das Recht des Jugendweihe e. V. Schadenersatz zu verlangen, bleibt vom Rücktritt unberührt.

Rücktrittsfristen

Die Anmeldung zur Jugendweihe kann nur schriftlich gekündigt werden.

Bei Abmeldung innerhalb von 4 Wochen nach Vertragsabschluss entstehen keine Kosten.

Bei Abmeldung bis 31.12. erfolgt eine Rückerstattung in Höhe von 65% des Teilnehmerbetrages.

Bei Abmeldung bis 28.02. erfolgt eine Rückerstattung in Höhe von 25% des Teilnehmerbetrages.

Nach Ablauf dieser o.g. Termine erfolgt nur in Ausnahmefällen eine Rückerstattung.

§ 5 Haftung

Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haftet der Jugendweihe e. V. für alle darauf zurückzuführenden Schäden unbeschränkt.

Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Jugendweihe e. V. im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit unbeschränkt. Wenn der Jugendweihe e. V. durch leichte Fahrlässigkeit mit seiner Leistung in Verzug geraten ist, wenn seine Leistung unmöglich geworden ist oder wenn der Jugendweihe e. V. eine wesentliche Pflicht verletzt hat, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Sach- und Vermögensschäden, auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine wesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

Die Haftung für alle übrigen Schäden ist ausgeschlossen.

§ 6 Widerrufsrecht

Ist der Vertragspartner Unternehmer hat er kein Widerrufsrecht. Das Widerrufsrecht gilt nur für Verbraucher.

Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Der Widerruf ist zu richten an:

Landesverband Sachsen-Anhalt der Interessenvereinigung Jugendweihe e. V.
Landesgeschäftsstelle
Lübecker Straße 11
39124 Magdeburg

oder der per Mail an:

info@jugendweihe.info

oder per Fax an:

0391 – 55 55 31 7

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb

von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 7 Mängelhaftung

Die Ansprüche des Vertragspartners bei Mängeln richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

§ 8 Aufrechnungsverbot

Gegen Forderungen des Jugendweihe e. V. ist die Aufrechnung ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung des Vertragspartners ist unstreitig, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif.

§ 9 Schlussbestimmungen

Der zwischen dem Jugendweihe e. V. und dem Interessenten geschlossene Vertrag unterliegt deutschem Recht. Die Geltung des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen.

Ist der Vertragspartner Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar resultierenden Streitigkeiten, derjenige der sich aus dem Vereinssitz von Jugendweihe e. V. zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses ergibt. Gleiches gilt wenn der Vertragspartner keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, er nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in das Ausland verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt sind.

Sollten einzelne oder mehrere Regelungen dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.